



Sommerfest der Liecker Schützen mit Vogelschuss

Samstag am frühen Abend fing der Vogelschuss an. Das Gelände am Bürgerhaus in Lieck war in den Tagen vorher von den Schützen schön hergerichtet worden. Angefangen von einem Grillstand bis zur Hüpfburg, von der Verlosung bis zum Blumenstand war alles startklar. Nach einem kurzen Umzug um 16.30 Uhr wurde gegen 17.30 Uhr der Vogelschuss eröffnet mit den Ehrenschüssen. Gegen 19.00 Uhr wurde die „Liecker Bütt“ eröffnet. Dies ist eine Cocktailbar für Jung und Alt, von den Jungschützen der Bruderschaft organisiert und betrieben. Der Vogelschuss gestaltete sich unterdessen noch etwas zäh und blieb Samstagabend hängen.

Am Sonntag wurde dann mit einem zünftigen Frühschoppen begonnen, der dann um den Vogelschuss, des Königs der Könige um 11.00 Uhr erweitert wurde. Der König der Könige wurde in diesem Jahr unser Schützenbruder Wilfried Hilgers.

Auch am Sonntag wurde wieder durch eine Cafeteria und den Grillstand für Speis und Trank gesorgt.

Um 15.30 Uhr erfolgte dann auf dem Gelände ein weiterer Höhepunkt: Es wurde der Prinzenvogel aufgehängt. Die Teilnehmerzahl an Jungschützen war sehr groß. Am Ende hatte Lea Ritterbecks nach dem 74. Schuss den Vogel in Ihren Händen. Auf dem Schießstand wurde dazu Parallel der Schülerprinz ermittelt. Dies erfolgte mit dem Lasergewähr. Bester Schütze war am Ende Hannes Dautzenberg mit 4 von 5 möglichen Treffern.

Aber der Tag war noch nicht vorüber. Der Königsvogel wurde noch einmal aufgehängt und es standen direkt wieder mehrere Anwärter bereit.

Zum Schluss hatte Chris Drews mit dem 253. Treffer den Vogel zu Boden gerungen. Er wird im kommenden Jahr von seiner Frau Kira und den Adjutanten Edi Wolf und Josef Jansen-Wallraven begleitet. Auf diesem Wege ein recht herzlicher Dank im Namen der St. Martini-Schützenbruderschaft für ein gelungenes Fest. Dies geht sowohl an die Mitglieder der Schützenbruderschaft als auch an die Besucher des Sommerfestes.